



CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

Österreichische Lagergemeinschaft Ravensbrück & FreundInnen
Frau Bernadette Dewald
Lassallestraße 40/2/6
1020 Wien
ÖSTERREICH

Antje Tillmann MdB
Finanzpolitische Sprecherin

Platz der Republik 1
11011 Berlin

T 030. 227-77019
F 030. 227-76497

antje.tillmann@bundestag.de
www.cducusu.de

Berlin, 8. Januar 2020

Gemeinnützigkeit für die VVN-BdA

Sehr geehrte Frau Dewald,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 15. Dezember 2019 zur Aberkennung der Gemeinnützigkeit für die VVN-BdA durch die deutsche Steuerbehörde. Der Fraktionsvorsitzende Ralph Brinkhaus hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Für die Prüfung der formalen Gemeinnützigkeit sind nach unseren verfassungsrechtlichen Regelungen die Finanzverwaltung und die Finanzgerichte zuständig.

Richtig aber ist, dass wir uns fragen müssen, ob die gesetzlichen Grundlagen für eine Betätigung im Rahmen der Gemeinnützigkeit noch den aktuellen Entwicklungen standhalten. Hier bietet die neuerliche Rechtsprechung klare Aussagen für eine Abgrenzung von gemeinnütziger und politischer Betätigung. Politische Betätigung kann nur Nebenzweck eines gemeinnützigen Vereins sein. Das gilt es kritisch regelmäßig zu prüfen. Eine solche Prüfung findet auch durch die zuständige Finanzverwaltung statt. Bei dem von Ihnen vorgetragenen Sachverhalt scheint die Finanzbehörde zu einem Ergebnis gekommen zu sein, deren Überprüfbarkeit als Vertreter der Gesetzgebung nicht in unserem Ermessen steht.

Wir haben im Koalitionsvertrag jedoch auch die Stärkung des Ehrenamts vereinbart, wozu natürlich auch die Regelungen des Gemeinnützigkeitsrechts gehören. Die Bundesregierung hat bereits angekündigt, hier einen ganzheitlichen Aufschlag vornehmen zu wollen, der die gesamte Palette der Fragen – Ehrenamtskatalog, Pauschalen und Betätigungsfelder – enthalten muss. Im Rahmen dieses Prozesses werden wir uns auch die Frage zu stellen haben, ob aus der Rechtsprechung zusätzlicher Handlungsbedarf entsteht. Gern nehmen wir Ihr Anliegen dabei auf und halten Sie auf dem Laufenden.

Mit freundlichen Grüßen

Antje Tillmann MdB